3 Regelmäßige Informationsangebote zum Thema Heizungserneuerung und Gebäudesanierung für Privathaushalte

Handlungsfeld: Information, Kommunikation & Beratung

Ziele:

- Informationsangebote für Bürger zu klimafreundlichen Heizungslösungen und energetischer Gebäudesanierung
- Plattform zur regelmäßigen Bürgerinformation zu den Themen Heizungs- und Gebäudesanierung etablieren
- Individuelles und neutrales Beratungsangebot zur energetischen Sanierung vor Ort und in Quartieren mit besonderen Merkmalen bei der Wärmeversorgung oder der Gebäudesituation
- Aktivierung von Sanierungsmaßnahmen bei Privathaushalten
- Transparenz schaffen! Was sind die Optionen, was fordert das Recht und wer ist zuständig?

Beschreibung:

Die Privathaushalte in Holzgerlingen haben mit knapp 71 % den größten Anteil am Gesamtwärmeverbrauch der Stadt. Somit liegt hier ein bedeutender Hebel und ein wichtiges Handlungsfeld, wenn die Stadt einen klimaneutralen Gebäudebestand erreichen möchte.

Zur Erreichung des Ziels ist es wichtig, den Gebäudebesitzern Informationen und Bewusstsein für energetische Gebäudesanierungsmaßnahmen zu schaffen.

Dazu sollen Veranstaltungen organisiert werden, bei denen Hauseigentümer über die verschiedenen Möglichkeiten des klimaneutralen Heizens mit Einzelheizungen u.a. Wärmepumpen, energetische Sanierung und zu Fördermitteln aufgeklärt werden. Als konkrete Aktion kann eine sogenannte Energiekarawane organisiert werden, bei der Hausbesitzer direkt angesprochen werden und diesen kostenlose, neutrale Vor-Ort Beratungen angeboten werden. Die Energiekarawane kann von der Gemeinde mit Energieberatern oder mit der regionalen Energieagentur organisiert werden.

Darüber hinaus können lokale Akteure wie Heizungsbauer und Schornsteinfeger aktiv in den Prozess involviert werden. Ebenso können Initiativen wie Bürgerberatungen eingebunden oder online-Informationen über Drittanbieter geboten werden.

Um möglichst viele Eigentümer zu erreichen, empfiehlt es sich, sowohl Vor-Ort-Veranstaltungen als auch Online-Formate anzubieten. Dabei kann auf bestehende Online-Veranstaltungsreihen der Verbraucherzentrale, der Initiative Zukunft Altbau oder des Landkreises verwiesen werden. Auch eine gezielte Kommunikation über bestehende und jährlich stattfindende Kampagnen und Aktionen, wie etwa die Wärmewendewoche, der Wärmepumpen-Tag oder Angebote von Landkreisen und Ländern, ermöglicht es mit wenig Aufwand ein Angebot für die eigenen Bürger zu schaffen.

Erste Handlungsschritte:

1. Sondierung möglicher Themen, Anbieter und Partner zur Durchführung von Informationsveranstaltungen oder zur Präsentation von online-gestützten Informationen
2. Organisation adäquater Räumlichkeiten für wiederkehrende Veranstaltungen
3. Zielgruppe beleuchten, um Vortragsreihen auf diese zuzuschneiden; Energieagentur einbinden.

4. Öffentlichkeitsarbeit und Bewerbung bestehender städtischer Förderangebote

Zeitliche Einordnung:

Kurzfristig: Die Maßnahme ist zeitnah umsetzbar. Nach ersten Organisationsschritten, Test des ausgewählten Formats und ggf. Vornahme notwendiger Optimierungen.

Mittel- bis langfristig: Kampagnen und wiederkehrender Turnus ist zu empfehlen – Ziel sollte es sein, ein systematisches Programm mit mehreren Veranstaltungen pro Jahr aufzustellen und dieses zu bewerben.

Für die Umsetzung verantwortliche Akteure:

Stadtverwaltung, Energieagentur Böblingen GmbH, Verbraucherzentrale, Energieberater oder Fachfirmen

Von der Umsetzung betroffene Akteure:

Zielgruppe sind besonders die Gebäudeeigentümer (Privathaushalte und Gewerbebetriebe)

Kosten:

Stark abhängig vom Umfang der Kampagne und/oder Anzahl der Veranstaltungen.

Beispiel:

- Präsenzveranstaltung zum Thema Wärmepumpe mit Werbung, Vorträgen und Beratung durch Fachleute: ca. 3.000-4.000 €
- Die Energieagentur Böblingen bietet in Kooperation mit der Verbraucherzentrale Energie-Checks an, deren Kosten je nach Art der Beratung variieren: Der Basis-Check ist kostenlos. Der Gebäude-Check sowie weitere spezifische Checks (z.B. Heizungs-Check) kosten 30 bis 40 €.

Energie- und THG-Einsparungen:

Indirekt, nicht zu beziffern